

Anfrage Nr.: 0024/2012/FZ
Anfrage von: Stadträtin Paschen
Anfragedatum: 18.04.2012

Betreff:

**Umweltpreis sowie Aktionen/Kampagnen
und Projekte im Kontext von
Umweltschutz- und Klimaschutz**

Schriftliche Frage:

1. Vergibt (oder fördert) die Stadt Heidelberg Umweltpreise für Initiativen/Unternehmen/Privatpersonen, die sich durch Aktionen zum Umweltschutz hervorgetan haben? Falls ja, sind diese insgesamt i) nicht monetär dotiert, ii) mit unter 1.000 Euro dotiert, iii) mit unter 10.000 Euro dotiert oder iv) mit über 10.000 Euro dotiert?
2. An welchen Aktionen/Kampagnen im Kontext von Umwelt- und Klimaschutz nimmt Heidelberg teil (z. B. Earth Hour am 31.03.2012 oder die Kopenhagen-Prinzipien)?

Antwort:

Zu 1.: Der Umweltpreis der Stadt Heidelberg ist mit unter 10.000 € dotiert (siehe <http://www.heidelberg.de/servlet/PB/menu/1193137/index.html>).

Zu 2.: Das Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie der Stadt Heidelberg nimmt an den folgenden Aktionen/Kampagnen und Projekten teil:

Earth Hour, Faire Woche, Nachhaltigkeitstag Baden-Württemberg, BNE-Aktionstage, Internationaler Tag des Passivhauses, Konferenz „Kilowatt und Umweltbewusstsein: von der Rolle der Kommunen bei der nachhaltigen Energieversorgung“ in Heidelberg, Konferenz „Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien“ in Heidelberg, Rio+20 Konferenz, Energietag Baden-Württemberg, Teilnahme an der Europäischen Kampagne ENGAGE zur Motivation und Partizipation von Bürgern/innen im Klimaschutz, voraussichtlich ab 01.05.2012 Teilnahme am Programm „Masterplan 100% Klimaschutz“ des Bundesumweltministeriums